



Sie erreichen
 unseren Autor mobil,
 (0172) 8321648, per E-Mail,
 JSuttner@aol.com
 und im Internet unter
 www.JuppSuttner.de

Münchens Golf-Szene lebt! Und zwar seit hundert Jahren. Denn am 16. Februar 1910 wurde der Münchener Golf Club (MGC) gegründet – als zwölfter Golfclub in ganz Deutschland. Der erste Präsident hieß Sir Paget, Nachfolger wurde Seine Exzellenz Reichsgraf Casimir v. Leyden. Gespielt wurde an der Ungererstraße in Schwabing – bis zur Enteignung durch die Nationalsozialisten wegen „mangelnder Kooperation“: Der MGC hatte sich gewei-

die 1. Münchner Meisterschaften. Wer an der Austragung 2010 teilnehmen will, sollte sich sputen – denn es hat sich herumgesprochen, dass es sich hierbei um ein klasse Turnier handelt. Infos: Tel. (08135) 93290, www.golfanlage-rottbach.de



In welchem Outfit Sie in Rottbach dann antreten sollen? Im neuesten Schrei natürlich! Wie jener beschaffen ist, konnte im Februar in Ausschnitten auf der Münchner ispo bewundert werden. Zu entdecken waren dabei einige wunderbare Kreationen – etwa jene des Mode-Labels „fuckuall“. Der Markenname signalisiert, dass es sich dabei kaum um traditionelle Golf-Karos handelt. Sondern eher um einen textilgewordenen Verstoß gegen die Etikette. Deren Gralshüter beharren darauf: Wer eine blaue 250-Euro-Designer-Jeans trägt – hat den Golfplatz zu verlassen! Eine blassbeige 25-Euro-Geiz-ist-geil-Hose hingegen – super! Gestattet!



gert, seine jüdischen Mitglieder auszuschließen. Nach dem Krieg übten die Akteure im Sechzger-Stadion in Giesing, 1951 entdeckte man Thalkirchen, 1962 Straßlach. In einem Jubiläumfestakt (siehe Extra-Bericht in dieser Ausgabe) wurde das 100-Jahres-Ereignis gebührend gefeiert.



Münchens Golf-Szene lebt! Sogar im Internet. Dort gibt es eine neue Website zu begrüßen – www.muenchen-spieltgolf.de. Auf dieser Homepage soll es Infos zu allen Aktivitäten der 45 Golfanlagen (40.000 Mitglieder) im 50-km-Umkreis der Landeshauptstadt geben. Die Seite möchte auch Anlaufstelle für alle clubfreien Spieler der Münchner Region (geschätzte 20.000) sein. Außerdem organisiert die Website – betreut von Andy Dorsch (Matchpoint PR) – auch eine Münchner Turnier-Serie, die „Smile Eyes Trophy“.



Münchens Golf-Szene lebt! Und sucht zum zweiten Mal ihren Champ. 2009 veranstaltete die Golfanlage Rottbach

Der kurioseste Jeans-Vorfall aller Zeiten ereignete sich übrigens beim wunderschönen GC Mangfalltal in Bayern. Dort alarmierten sensible Damen den Marshall, dass der Kerl im Flight vor ihnen – eine Jeans trüge! Es folgte: eine Beratung des Platzaufsehers mit dem Typ. Resultat: Der Marshall organisierte eine Schere, gemeinsam schnippten die beiden Herren an Loch 5 die Jeans in Höhe der Knie ab, denn – kurze Hosen sind zugelassen! Weiterspielen war nun möglich... – was der Ex-Langhosen-Jeans-Träger bei jedem Schlag über die pingeligen Ladys dachte? Keine Ahnung. Aber ich kann es mir denken. Den Namen des erwähnten Mode-labels ...

